

ZAHL DER WOCHE

-20%

Um 20 Prozent konnte seit 2001 die zeitliche Belastung durch Statistiken für Unternehmen reduziert werden. Insgesamt sind nur elf Prozent der österreichischen Firmen durch Erhebungen der Statistik Austria betroffen.

KOMMENTAR

NÖ Tourismus schafft neues Rekordergebnis

VON WKNÖ-PRÄSIDENTIN SONJA ZWAZL

Es ist nicht zuletzt der besonders bunte Mix an Branchen, der Niederösterreichs Wirtschaft besonders stabil und kraftvoll macht.

Vielfalt zählt! Das gilt für unsere gesamte Wirtschaft – und das gilt natürlich auch in ganz besonderem Maß für Niederösterreichs touristische Angebote.

Ob es um Landschafts- und Naturerlebnisse geht, um kulturelle Höhepunkte, um Abenteuer, Ausstellungen, Sport, Wellness oder kulinarische Genüsse auf höchstem Niveau – im weiten Land Niederösterreich ist für jede und jeden

das richtige Angebot dabei, für längere Urlaube ebenso wie für Tagesausflüge. Niederösterreichs breit gefächerte Tourismuswirtschaft steht für Top-Qualität.

Das spiegelt sich erfreulicherweise auch in den heuer neuerlich gestiegenen Nächtigungs- und Ankunfts zahlen. Mit bereits 3,3 Millionen Nächtigungen wurde im ersten Halbjahr ein neues Rekordergebnis aufgestellt.

Das bedeutet 86.100 Nächtigungen mehr als im bisherigen Rekordjahr, dem Jahr 2017. Die Qualität in Niederöster-

reichs Tourismus stimmt, die Richtung stimmt.

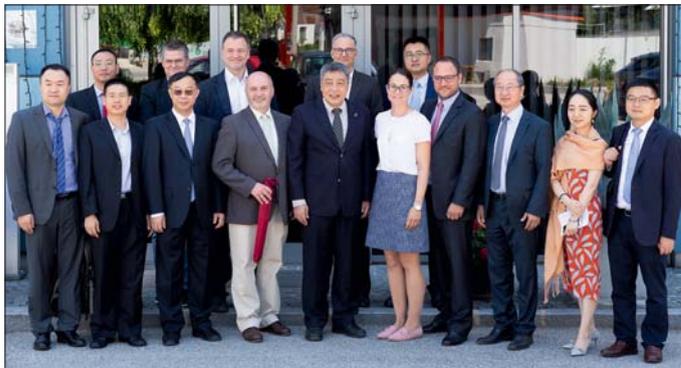
Das gilt übrigens auch beim so genannten Tax Freedom Day, also jenem Tag, an dem die Österreicherinnen und Österreicher ihre jährlichen Steuern abbezahlt haben, und der heuer auf den 4. August fällt. Das ist elf Tage früher als im Jahr davor und ein Signal, das in die richtige Richtung weist.

Foto: Gabriele Moser



Wirtschaft regional:

China interessiert sich für Energie aus Biomasse



Eine hohe chinesische Delegation mit Gouverneur Xu Reisheng (vorne 5.v.l.) informierte sich bei Polytechnik-Geschäftsführer Lukas Schirnhofer (vorne 7.v.l.) über Einsatzmöglichkeiten der Biomassefeuerungsanlagen in China.

Foto: Polytechnik

Die Polytechnik Luft- und Feuerungstechnik GmbH in Weissenbach an der Triesting im Bezirk Baden ist weltweiter Spezialist für die Herstellung von Biomasse-Feuerungsanlagen.

Jetzt informierte sich eine hochrangige Delegation aus China, an der Spitze der Gouverneur der chinesischen Provinz Guangdong, Xu Reisheng, über diese Thematik in der Polytechnik-Firmenzentrale. Die Provinz Guangdong ist mit 110 Millionen Einwohnern die wirtschaftlich stärkste und zugleich bevölkerungsreichste Provinz in China. Die Delegation besprach mit Polytechnik-Geschäftsführer Lukas Schirnhofer die Einsatzmöglichkeiten der Polytechnik-Produkte. Schirnhofer: „Die hohen Umweltauflagen als auch der politi-

sche Wille in China fördern die Nachfrage nach österreichischer grüner Technologie.“

Polytechnik ist bereits seit 2015 mit einer Vertriebsniederlassung in Xuzhou am chinesischen Markt vertreten. Ende 2016 wurde in China ein Joint-Venture, zur Produktion der Anlagen für den chinesischen und südostasiatischen Markt, geschlossen und 2018 ein weitere Vertriebsniederlassung in Beijing eröffnet. Die Polytechnik Biomassefeuerungsanlagen können für Heizungs- und Prozesswärme oder für die Stromerzeugung eingesetzt werden. Im Weissenbacher Headoffice sind über 110 Mitarbeiter tätig. Insgesamt beschäftigt die Polytechnik Gruppe ca. 240 Mitarbeiter. Die Exportrate beträgt derzeit 99 Prozent.

www.polytechnik.com

Wirtschaft international:

WTO-Chef: „Weltwirtschaft bedroht“

Genf/Johannesburg (APA/dpa) – WTO-Generaldirektor Roberto Azevedo hat vor ernsthaften Konsequenzen neuer Handelsbeschränkungen wie Strafzölle gewarnt: „Neue Hemmnisse bedrohen Wachstum, Arbeitsplätze und die Erholung der Weltwirtschaft.“ In den sieben Monaten von Mitte Oktober 2017 bis Mitte Mai dieses Jahres sei die Zahl neuer Handels-hemmnisse von etwa neun pro Monat auf etwa elf gestiegen.

Hafen Triest: Starker Zuwachs

Triest (APA) – Triest, 2017 stärkster Hafenstandort Italiens, wächst weiter. 31,1 Millionen Tonnen Waren wurden im ersten Halbjahr umgeschlagen – plus 4,8 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Die Anbindung an die Bahn wurde heuer deutlich ausgebaut. 4.816 Züge fuhren zwischen Jänner und Ende Juni 2018 vom Hafen ab, das entspricht einem Plus von 17,9 Prozent gegenüber 2017.

Fox-Aktionäre für Disney-Übernahme

New York/Burbank (APA/dpa) – Die 71,3 Milliarden Dollar (60,86 Mrd. Euro) schwere Übernahme großer Teile von Rupert Murdochs Unterhaltungskonzern 21st Century Fox durch Walt Disney hat eine wichtige Hürde genommen. Die Fox-Aktionäre winkten den Mega-Deal am Freitag in New York durch, wie die Unternehmen bekannt gaben. Die US-Kartellwächter haben die Fusion bereits genehmigt, internationale Behörden müssen aber noch grünes Licht geben.